

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Mönchberg am 04.10.2022



Sitzungsdatum: Dienstag, den 04.10.2022
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: Uhr
Ort, Raum: TTC Halle Schmachtenberg

Die Einladung zur Sitzung erfolgte gemäß der Geschäftsordnung.

Folgende Personen sind anwesend:

Vorsitzende/r

Zöller, Thomas - 1. Bürgermeister -

ordentliche Mitglieder

Gramling, Holger

Gramling, Veronika, Dr. med. vet.

Heischmann, Sven

Jestrich, Renate

Miltenberger, Gerd

Roob, Martin

Sauerwein, Johanna

Stanger, Wolfgang

Stauder, Tobias

Zöller, Joachim

Zöller, Tobias - 3. Bürgermeister -

Schriftführer/in

Zöller, Jana

Folgende Personen sind entschuldigt:

ordentliche Mitglieder

Heider, Eberhard - 2. Bürgermeister -

Kaufmann, Bertwin

Schmitt, Daniela

Entschuldigt

Entschuldigt

Entschuldigt

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1** Bauantrag: Abbruch Wohngebäude, Nutzungsänderung von Gewerbe zu Wohnen und Wohnraumerweiterung zu 11 barrierefreien WE, Hauptstraße 50, Flur-Nr. 304 Gem. Mönchberg; Beratung und Beschlussfassung
- 2** Sitzungsniederschrift vom 13.09.2022; Anerkennung der Niederschrift: hier öffentlicher Teil; Beratung und Beschlussfassung
- 3** Zwischenbericht Haushalt 2022; Information
- 4** Schwimmbadkartenpreise 2023; hier: Vorbesprechung der möglichen Preisanpassungen; Beratung und Beschlussfassung
- 4.1** Schwimmbadkartenpreise 2023; hier Anpassung der Altersgrenze Kinder; Beratung und Beschlussfassung
- 4.2** Schwimmbadkartenpreise 2023; hier Preisanpassung nach Variante 3; Beratung und Beschlussfassung
- 4.3** Schwimmbadkartenpreise 2023; hier Preisanpassung nach Variante 2; Beratung und Beschlussfassung
- 5** Energieeinsparungsmaßnahmen im Markt Mönchberg; Beratung und Beschlussfassung
- 5.1.1** Antrag von Gerd Miltenberger auf kompletten Verzicht auf Weihnachtsbeleuchtung; Beratung und Beschlussfassung
- 5.1.2** Weihnachtsbeleuchtung in beiden Ortsteilen; Beratung und Beschlussfassung
- 5.2** Straßenbeleuchtung in beiden Ortsteilen; Mögliche Nachtabsenkung; Information
- 6** Notwendige Ersatzbeschaffung Bauhof; hier: Aufsitzrasenmäher; Beratung und Beschlussfassung
- 7** Bekanntgaben aus nicht öffentlichen Sitzungen; Information
- 8** Anträge zur Geschäftsordnung und sonstige informelle öffentliche Mitteilungen; Information
- 8.1** Anschaffung eines Notromaggregates für die Wasserversorgung im Markt Mönchberg; Beratung und Beschlussfassung
- 8.2** Regionalbudget 2023; Antrag zur Verschönerung und Instandhaltung des Grillplatzes Zwergenbrunnle in Schmachtenberg; Beratung und Beschlussfassung

Vor Beginn der Sitzung stellt Bürgermeister Zöller den Antrag den Tagesordnungspunkt 4 vorzuziehen. Dies wurde einstimmig genehmigt.

Öffentliche Sitzung

zu 1 Bauantrag: Abbruch Wohngebäude, Nutzungsänderung von Gewerbe zu Wohnen und Wohnraumerweiterung zu 11 barrierefreien WE, Hauptstraße 50, Flur-Nr. 304 Gem. Mönchberg; Beratung und Beschlussfassung

Herr Väth vom Architekturbüro Tobias Gerhard Väth stellt das Bauvorhaben in der Sitzung vor.

Zur Flur-Nr. 304 liegt ein Antrag auf Baugenehmigung (Art. 64 BayBO) zum Abbruch Wohngebäude, Nutzungsänderung von Gewerbe zu Wohnen und Wohnraumerweiterung zu 11 barrierefreien Wohneinheiten vor.

Das Vorhaben befindet sich außerhalb eines gültigen Bebauungsplanes und liegt nach § 34 BauGB innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile. Die Eigenart der näheren Umgebung entspricht dem Baugebiet Dorfgebiet (MD) gem. § 5 BauNVO.

Die Abriss- und Umbaumaßnahmen sowie die damit verbundenen Nutzungsänderung sind somit zulässig.

Zusammen mit dem Bauantrag werden folgende Befreiungen von der Baugestaltungssatzung Altort Mönchberg beantragt:

-Befreiung von §11 Antennen/Sonnenkollektoren/Photovoltaikanlagen

Diese sind gem. Satzung generell nur an straßenabgewandten Seiten des Daches zulässig, 4m von Ortgang entfernt.

Die geplanten Anlagen richten sich zur Marzellusgasse und sind von der Hauptstraße aus nicht sichtbar.

-Befreiung von §10 Treppen/Balkone/Vordächer

Balkone und massive Kragplatten dürfen an der Straßenseite nicht angebracht/eingebaut werden.

Die geplanten Balkone richten sich hauptsächlich zur Marzellusgasse und sind von der Hauptstraße nicht ersichtlich.

Es werden 8 Stellplätze errichtet.

Die Unterschriften der Nachbarn sind vollständig.

Die Verwaltung empfiehlt dem Bauantrag, den hiermit verbundenen Befreiungen von der Gestaltungssatzung und der Nutzungsänderung zuzustimmen, da hier Leerstand beseitigt wird und gleichzeitig Wohnraum geschaffen wird.

Der Gemeinderat Mönchberg beschließt, dem Bauantrag, den hiermit verbundenen Befreiungen von der Gestaltungssatzung und der Nutzungsänderung zuzustimmen und beauftragt die Verwaltung damit das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

zu 2 Sitzungsniederschrift vom 13.09.2022; Anerkennung der Niederschrift: hier öffentlicher Teil; Beratung und Beschlussfassung

Der Marktgemeinderat erkennt die Niederschrift vom 13.09.2022; hier: öffentlicher Teil, an.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

zu 3 Zwischenbericht Haushalt 2022; Information

Wie in der Marktgemeinderatssitzung vom 31.05.2022 beantragt, führt die Verwaltung im vierteljährlichen Rhythmus ein internes Controlling durch.
Bürgermeister Thomas Zöller wird die Ergebnisse des Controllings in der Sitzung vorstellen.

zur Kenntnis genommen

zu 4 Schwimmbadkartenpreise 2023; hier: Vorbesprechung der möglichen Preisanpassungen; Beratung und Beschlussfassung

Laut Marktgemeinderatssitzung vom 13.09.2022 sollten die Vorschläge für die Erhöhung der Schwimmbadkartenpreise für die Saison 2023 nochmals überarbeitet und um eine weitere mögliche Erhöhung ergänzt werden. Des Weiteren wurden die aktuellen Daten aus dem Jahr 2022 eingepflegt.

In der Sitzung soll über die unterschiedlichen Erhöhungsstufen beraten werden.

Die Verwaltung empfiehlt die Variante 3 zu forcieren und die entsprechenden Beschlüsse zu fassen.

Weiter ist über die Altersgrenzenanpassung bei Kindern von, wie bisher 6 – 16 Jahre, auf 6 – 15 Jahre zu beraten.

zu 4.1 Schwimmbadkartenpreise 2023; hier Anpassung der Altersgrenze Kinder; Beratung und Beschlussfassung

Der Marktgemeinderat beschließt die Altersgrenzen der Kinderkarten ab der Schwimmbadsaison 2023 auf 6 – 15 Jahre festzusetzen.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

zu 4.2 Schwimmbadkartenpreise 2023; hier Preisanpassung nach Variante 3; Beratung und Beschlussfassung

Der Marktgemeinderat beschließt die Schwimmbadkartenpreise 2023 wie in Variante 3 vorgestellt zu erhöhen und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung.

mehrheitlich abgelehnt Ja 5 Nein 7 Anwesend 12

zu 4.3 Schwimmbadkartenpreise 2023; hier Preisanpassung nach Variante 2; Beratung und Beschlussfassung

Der Marktgemeinderat beschließt die Schwimmbadkartenpreise 2023 wie in Variante 2 vorgestellt zu erhöhen und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung. Es soll zukünftig jährlich neu über die Preise beraten werden.

mehrheitlich beschlossen Ja 7 Nein 5 Anwesend 12

zu 5 Energieeinsparungsmaßnahmen im Markt Mönchberg; Beratung und Beschlussfassung

zu 5.1.1 Antrag von Gerd Miltenberger auf kompletten Verzicht auf Weihnachtsbeleuchtung; Beratung und Beschlussfassung

Marktgemeinderat Gerd Miltenberger stellt den Antrag auf kompletten Verzicht der Weihnachtsbeleuchtung in den beiden Ortsteilen Mönchberg und Schmachtenberg, Lediglich die Weihnachtsbäume sollten beleuchtet werden.

Der Marktgemeinderat Mönchberg beschließt in diesem Jahr komplett auf die Weihnachtsbeleuchtung in den beiden Ortsteilen Mönchberg und Schmachtenberg zu verzichten. Lediglich die Weihnachtsbäume sollen beleuchtet werden.

mehrheitlich abgelehnt Ja 1 Nein 11 Anwesend 12

zu 5.1.2 Weihnachtsbeleuchtung in beiden Ortsteilen; Beratung und Beschlussfassung

Aufgrund der Energiekrise sind auch die Verwaltungen angehalten Strom einzusparen. Da in der Weihnachtszeit komplett Mönchberg mit Schmachtenberg weihnachtlich beleuchtet wird, ist dies ein enormer Stromverbrauch die es zu reduzieren gilt.

Die Verwaltung empfiehlt die Weihnachtsbeleuchtung auf den Altort zu konzentrieren und um ca. 50 % zu reduzieren.

Der Marktgemeinderat beschließt die diesjährige Weihnachtsbeleuchtung auf den Altort zu konzentrieren und um 50 % zu reduzieren.

mehrheitlich beschlossen Ja 7 Nein 5 Anwesend 12

zu 5.2 Straßenbeleuchtung in beiden Ortsteilen; Mögliche Nachtabsenkung; Information

Auch im Bereich der Straßenbeleuchtung in beiden Ortsteilen werden bereits Energiesparmaßnahmen durchgeführt.

Bereits jetzt werden 218 (alle Siteco SL10 und alle Schreder Pilzeo) LED-Leuchten nachts zwischen 1 und 5 Uhr auf 50 % der Leistung gedimmt.

61 weitere LED-Leuchten (Hella SlimTwin) werden nicht gedimmt.

Eine Komplettabschaltung in einem bestimmten Zeitfenster, beispielsweise über eine in den betreffenden Schalteinheiten zu installierende elektronische Uhr, ist möglich. Allerdings wäre dies bei LED-Leuchten nicht zielführend, da LED-Leuchten eine „innere Uhr“ besitzen, die eine künstliche Mitternacht errechnet und davon ausgehend die Absenkezeiten, in denen die LED-Leuchte ihre Leistung auf 50% reduziert, ermittelt werden. Bei einer Komplettabschaltung wird die LED-Leuchte stromlos und die „innere Uhr“ bleibt stehen, so dass die gesamte elektronische Steuerung der LED-Leuchte nicht mehr synchron zur tatsächlichen Tages- bzw. Nachtzeit abläuft, und es käme zu unkontrollierten Absenkungen der Beleuchtungsstärke.

Zudem ist laut Hersteller die Komplettabschaltung kein sachgemäßer Betrieb der LED-Leuchte und Herstellergarantien gehen dadurch verloren.

Diese Betriebsweise ist daher aus technischen Gründen nicht zu empfehlen.

Die Verwaltung wird die Dimmung der 61 weiteren LED-Leuchten prüfen um diese evtl. auch noch auf 50 % Leistung zu minimieren.

Der Marktgemeinderat regt an ebenfalls die Möglichkeit einer Dimmung von 23 – 6 Uhr zu prüfen.

zur Kenntnis genommen

zu 6 Notwendige Ersatzbeschaffung Bauhof; hier: Aufsitzrasenmäher; Beratung und Beschlussfassung

Der Bauhof besitzt einen 2014 angeschafften Aufsitzrasenmäher. Dieser verursachte in den letzten 4 Jahren Reparaturkosten von über 15.000 € (Bauhofstunden nicht eingerechnet).

Nun soll der alte Aufsitzrasenmäher verkauft und ein neues Gerät angeschafft werden, das weniger Wartungs- und Reparaturintensiv ist wie das aktuelle Modell.

Hier hat die Verwaltung bereits ein Angebot für einen 5 Jahre alten, mit 100 Betriebsstunden noch fast neuen Aufsitzrasenmäher eingeholt.

Das Angebot der Firma Neuberger beläuft sich auf 36.000 € / brutto mit jeglichem Zubehör (Streuer, Schneeschild etc.). Lediglich die Grasabsaugung für ca. 7.000 € muss noch hinzugekauft werden.

Im Haushalt wurden hierfür 45.000 € in 2022 eingestellt.

Neugeräte sind aktuell mit einer Lieferzeit von über 2 Jahren und einer Preissteigerung von über 30 % zu bekommen.

Der Marktgemeinderat beschließt den jetzigen Aufsitzrasenmäher meistbietend zu veräußern und das Angebot der Firma Neuberger für den neuen Aufsitzrasenmäher über 36.000 € brutto anzunehmen.

mehrheitlich abgelehnt Ja 6 Nein 6 Anwesend 12

zu 7 Bekanntgaben aus nicht öffentlichen Sitzungen; Information

Wie in der Sitzung des Marktgemeinderates am 05.07.2022 beschlossen, soll die Wasserleitung in der Frühlingstraße zwischen den Schieberkreuzen Keimersweg und Mühlweg bis Ende des Jahres erneuert werden.

Die Verwaltung ist der Empfehlung des Ingenieurbüro ISB mbH gefolgt und hat die Arbeiten an die Fa. A. Engelhaupt für Pauschal 208.250,00 € brutto vergeben.

zur Kenntnis genommen

zu 8 Anträge zur Geschäftsordnung und sonstige informelle öffentliche Mitteilungen; Information

Bürgermeister Thomas Zöller teilt mit, dass es an der Fassade des alten Rathauses in Schmachtenberg Probleme im Zuge eines Materialfehlers gibt. Diese werden von der zuständigen Firma behoben.

Die nächste Marktgemeinderatssitzung findet am 08.11.2022 statt.

Seitens der Marktgemeinderäte gab es folgende Anmerkungen:

Es soll der Stand der Dinge in Bezug auf den künftigen Strompreiskauf an der Börse mitgeteilt werden. Eine solche Handhabung ist im Moment nicht ratsam.

Es soll noch eine Finanzausschusssitzung im Jahr 2022 abgehalten werden.

Die Kosten für die LED-Weihnachtsbeleuchtung und die Preise des Hackschnitzelverkauf an die EGU sollen dem Marktgemeinderat mitgeteilt werden.

Die Wasserproblematik mit dem Abwasser am Wasserspielplatz an der Freizeitanlage muss behoben werden! Ebenfalls soll ein stimmiges Konzept für die Freizeitanlage entworfen werden

Bei der Unkrautsituation an der Schule muss dringend Abhilfe geschaffen werden.

zur Kenntnis genommen

zu 8.1 Anschaffung eines Notstromaggregates für die Wasserversorgung im Markt Mönchberg; Beratung und Beschlussfassung

Bürgermeister Thomas Zöllner berichtet über ein Notstromaggregat, das dem Zweckverband AMME angeboten wurde und die Marktgemeinde Mönchberg für 39.114,11 € brutto übernehmen könnte, um die Wasserversorgung im Falle eines Stromausfalles sicherstellen zu können. Dieses Notstromaggregat ist sofort lieferbar. Die Lieferzeit solcher Geräte beträgt momentan ca. 8 Monate.

Der Marktgemeinderat beschließt das Notstromaggregat laut Angebot der Firma BGG Deutschland GmbH für brutto 39.114,11 € zu erwerben und beauftragt den ersten Bürgermeister mit dem Abschluss des Auftrages.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

zu 8.2 Regionalbudget 2023; Antrag zur Verschönerung und Instandhaltung des Grillplatzes Zwergenbrünnele in Schmachtenberg; Beratung und Beschlussfassung

Der ILE-Zusammenschluss Kommunale Allianz „SpessartKraft“ e.V. beabsichtigt für das Jahr 2023 beim Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Unterfranken die Förderung eines Regionalbudgets nach den Finanzierungsrichtlinien Ländliche Entwicklung (FinR-LE) in Höhe von 100.000 EUR zu beantragen. Im Falle der Bewilligung durch das ALE erfolgt die Förderung nach den Bestimmungen der Maßnahme 9.0 Regionalbudget im Förderbereich 1 „Integrierte Ländliche Entwicklung“ (ILE) des Rahmenplans der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) in der jeweils geltenden Fassung.

Der ILE-Zusammenschluss Kommunale Allianz „SpessartKraft“ e.V. ruft unter dem Vorbehalt der Bewilligung durch das ALE und unter Berücksichtigung der nachfolgend genannten Bedingungen zur **Einreichung von Förderanfragen** für Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets auf.

Der Grillplatz Zwergenbrünnele in Schmachtenberg ist schon etwas in die Jahre gekommen und benötigt einige Verschönerungs – und auch Reparaturmaßnahmen.

Der Marktgemeinderat beschließt den Antrag zum Regionalbudget für das Zwergenbrünnele zu fertigen und einzureichen. Nach Genehmigung durch die Kommunale Allianz Spessartkraft soll erneut über das Projekt beraten werden.

mehrheitlich beschlossen Ja 10 Nein 2 Anwesend 12

Mönchberg, 10.10.2022

Thomas Zöllner
Vorsitzender

Jana Zöllner
Protokollführer